

ÖDP-Fraktion im Marktgemeinderat  
Renate Hanglberger  
Am Berg 6  
84051 Oberwattenbach

Oberwattenbach, 03. März 2020

Markt Essenbach  
Rathausplatz 3  
  
84051 Essenbach

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dieter Neubauer,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates,

die ÖDP-Fraktion des Marktgemeinderates stellt folgenden Antrag:

### **Einrichtung eines Offenen Jugendtreffs im Markt Essenbach**

Die Gemeindeverwaltung wird mit der Standortprüfung und Kostenkalkulation zum Aufbau eines Offenen Jugendtreffs für die Marktgemeinde Essenbach mit einer pädagogischen Fachkraft beauftragt.

Begründung:

Die Jugendarbeit gilt neben der Familie und der Schule als eigener Sozialisationsbereich. Laut §11 Abs. 1 SGB VIII sind jungen Menschen zur Förderung ihrer Entwicklung Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen, welche an den Interessen der jungen Menschen anknüpfen. Diese Angebote sollen von den Kindern und Jugendlichen selbst mitbestimmt und mitgestaltet werden. Hierdurch sollen sie zur Selbstbestimmung befähigt sowie zur gesellschaftlichen Mitverantwortung und sozialem Engagement herangeführt werden. Die Kinder- und Jugendarbeit stellt deshalb einen verpflichtenden und gleichwertigen Bestandteil der Kinder- und Jugendhilfe dar, für dessen Umsetzung öffentliche Träger Sorge zu tragen haben (vgl. Art. 30 AGSG).

Einen wichtigen Beitrag leisten hierbei einerseits Vereine und Verbände. Viele Kinder und Jugendliche der Marktgemeinde Essenbach sind bereits in derartige vereins- oder verbandliche Jugendarbeit eingebunden. Allerdings ist es ebenso notwendig einen öffentlichen Raum zu schaffen, in dem sich Kinder und Jugendliche ohne bzw. unabhängig von Vereins- oder Verbandszugehörigkeit beteiligen und treffen können. Der Betrieb eines Offenen Jugendtreffs stellt insofern ein dringend erforderliches Element der gemeindlichen Kinder- und Jugendarbeit dar.

Ziel des offenen Jugendtreffs ist es durch verschiedenste Angebote die Persönlichkeitsentwicklung sowie den Ausbau von sozialen Kompetenzen, die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie deren gesellschaftliches Engagement zu fördern. Denkbare Angebote könnten u.a. der „Offene Betrieb“, sozialpädagogische

Beratungsangebote zur individuellen Problembewältigung, Durchführung von kulturellen Veranstaltungen, Bildungsangebote zum Umgang mit Medien sowie Ferienangebote darstellen. Auch für die Jugendverantwortlichen/Trainer in den Vereinen und Gruppierungen soll das pädagogische Fachpersonal bei Bedarf in Anspruch genommen werden können.

Im Unterschied zu schulischen Angeboten basieren die Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit auf Offenheit, Freiwilligkeit, Niederschwelligkeit sowie Bedürfnis- und Interessenorientierung, Prävention und Partizipation.

Zur Umsetzung dieser Angebote werden notwendigerweise pädagogisches Fachpersonal sowie entsprechende Räumlichkeiten benötigt. Eine Kooperation zur bereits bestehenden Jugendsozialarbeit an Schulen (§13 SGB VIII) ist aufzubauen. Eine Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen ist gegebenenfalls zu prüfen.

Der Aufbau und Betrieb eines Offenen Jugendtreffs in der Marktgemeinde Essenbach mit entsprechendem pädagogischem Fachpersonal wird von Seiten der ÖDP-Fraktion als dringend erforderlich angesehen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Renate Hanglberger  
Fraktionssprecherin ÖDP